

Stadt Heidelberg

Erste Ergänzung zur Drucksache:
0192/2015/BV

Datum:
14.07.2015

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:
Dezernat I, Rechtsamt

Betreff:
**Verträge zur Entwicklung des Neuenheimer Felds als
Universitätsgelände**

Erste Ergänzung zur Drucksache: 0192/2015/BV

Informationsvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:
Gemeinderat	23.07.2015	Ö

Zusammenfassung der Information:

Der Gemeinderat nimmt die Information über Verträge, die zur Entwicklung des Neuenheimer Felds als Universitätsgelände zwischen Stadt und Land abgeschlossen wurden, zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Keine	
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	
Keine	

Zusammenfassung der Begründung:

In der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss am 1. Juli 2015 wurden die vertraglichen Grundlagen der Entwicklung des Universitätsgeländes angesprochen und eine Information darüber als wichtig erachtet. Diese Information wird in der Anlage gegeben.

Begründung:

Zur Entwicklung des Neuenheimer Felds als Universitätsgelände wurden vorwiegend in den 1960er-Jahren einige Verträge zwischen Stadt und Land abgeschlossen. Diese Verträge beinhalten Verpflichtungen unter anderem in Bezug auf Finanztransfers, Erschließungsmaßnahmen, Flächenverfügbarkeit und Baurecht. In der Sitzung des Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss am 1. Juli 2015 wurden die vertraglichen Grundlagen der Entwicklung des Universitätsgeländes angesprochen und eine Information darüber als wichtig erachtet. Diese Information wird in der Anlage 01 zur Ersten Ergänzung (siehe Anlage 20 zur Drucksache) gegeben.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 7		Partnerschaft mit der Universität ausbauen Begründung: Gemeinsame Arbeit im Arbeitskreis Masterplan
AB 3		Standortvorteile als Wissenschaftsstadt ausbauen Begründung: Schaffung von Rahmenbedingungen für die Entwicklung des Neuenheimer Felds als herausragendem Wissenschaftsstandort
SL 5		Bauland sparsam verwenden, Innen- -vor Außenentwicklung
SL 7		Leitbild „Stadt am Fluss“ berücksichtigen
SL 12		Stärkere Funktionsmischung Begründung: Der Masterplan soll das Neuenheimer Feld städtebaulich qualifizieren und weitere Entwicklungsmöglichkeiten erschließen.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Bernd Stadel

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Übersicht über die Verträge zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Stadt Heidelberg (siehe Anlage 20 zur Drucksache) (Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!)